

Herren Kreisliga

TV 1904 Bermbach II : TV 1909 Hattenheim
Freitag, 20.10.2023, 20:00 Uhr

TV 1909 Hattenheim spielt unentschieden beim TV 1904 Bermbach II in einer packenden Partie

Nach ca. 240 Minuten Spielzeit nahm der TV 1909 Hattenheim beim 8:8 gegen den TV 1904 Bermbach II in der Herren Kreisliga einen Zähler mit. Besonders Przybilla und Männle behielten in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnten all ihre Spiele für den TV 1909 Hattenheim gewinnen. Herausragend agierte das mittlere Paarkreuz des TV 1909 Hattenheim, das nicht bezwungen werden konnte. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 34:33. Bemerkenswert war, dass der TV 1904 Bermbach II dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Das Spiel lief wie folgt ab: Das Doppel zwischen Arndt / Urban und Przybilla / Männle endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Schäfer / Felgener konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Gerhard / Nüdling beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Wiedau / Weisse hatten im Spiel gegen Bienst / Philipp am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Eher wenig Gegenwehr bekam Simon-Andre Arndt beim 11:5, 11:4, 11:4 von Jens Nüdling. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Matthias Schäfer und Frank Gerhard, ehe sich der Spieler des TV 1904 Bermbach II in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Gert Urban und Stefan Männle, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Marcus Felgener eine Niederlage in vier Sätzen gegen Christian Przybilla kassierte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Marko Wiedau machte dagegen mit Jürgen Philipp beim 11:8, 11:7, 11:4 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Gekämpft bis zum Schluss hatte am Nachbartisch Dirk Weisse in der Begegnung gegen Heiko Bienst. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Simon-Andre Arndt gelang es Frank Gerhard zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als offen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Das war eine ganz schön enge Kiste! Das Einzel zwischen Matthias Schäfer und Jens Nüdling, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete indes mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 6:4 für Schäfer und 5:5 für Nüdling seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Nicht ganz mithalten konnte Gert Urban, beim 9:11, 11:7, 11:13, 7:11 gegen Christian Przybilla, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Marcus Felgener gegen Stefan Männle, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Damit hat Felgener nun ein 5:3 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Marko Wiedau beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Heiko Bienst. Mit 3:1 hatte Dirk Weisse im Spiel gegen Jürgen Philipp wiederum die Nase vorn. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im

entscheidenden Schlussschlag noch einmal alles aus sich heraus. Arndt / Urban gelang es Gerhard / Nüdling zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Arndt / Urban mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Durch dieses Unentschieden hat der TV 1904 Bermbach II in der Saison nun 4 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 31.10.2023 gegen den TTC Walsdorf 1957 II an. Für den TV 1909 Hattenheim steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die SG 1956 Wambach am 03.11.2023 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 8:2 geht.

Statistik:

TV 1904 Bermbach II

Doppel: Arndt / Urban 1:1, Schäfer / Felgener 1:0, Wiedau / Weisse 1:0

Einzel: S. Arndt 2:0, M. Schäfer 1:1, G. Urban 0:2, M. Felgener 0:2, M. Wiedau 1:1, D. Weisse 1:1

TV 1909 Hattenheim

Doppel: Gerhard / Nüdling 0:2, Przybilla / Männle 1:0, Bienst / Philipp 0:1

Einzel: F. Gerhard 0:2, J. Nüdling 1:1, C. Przybilla 2:0, S. Männle 2:0, H. Bienst 2:0, J. Philipp 0:2